

GEMEINDERAT
Stadtgemeinde Völkermarkt
Prot.Nr. 4/2017 vom 16.11.2017

Tagesordnung:

1. Nachwahlen
2. Finanzierungspläne - Beschlussfassung
3. 1. Nachtragsvoranschlag 2017 - Beschlussfassung
4. Bedarfszuweisungsmittel 2017 – Zweckbindung
5. Mittelfristiger Investitionsplan 2017 (MIP) – Beschlussfassung
6. Abwasserverband Völkermarkt-Jaunfeld – vorzeit. Darlehensrückzahlungen
7. Flächenwidmungsplan – Änderungen
 - a) Lfd.Nr. 12/2017 KG Tainach (Marketz Anita – rk. Hauptfarrkirche St. Valentin zu Tainach)
 - b) Lfd.Nr. 13/2017 KG Niedertrixen (Franz Jamnig, Herwig Modre)
8. Feuerwehren – KFZ-Anschaffungen
9. Spielplatz Ritzing Planteu – Abschluss Pachtvertrag

1)Antrag gemäß § 41 der K-AGO
eingebraucht von der ÖVP-Völkermarkt

Betr. „Einrichtung einer zentralen Koordinationsstelle in der Stadtgemeinde Völkermarkt, um bei Tiefbauarbeiten Synergien zu schaffen“

2)Antrag gemäß § 41 der K-AGO
eingebraucht von den Freiheitlichen in Völkermarkt

Betr. „Behindertenparkplätze im Stadtgebiet – Errichtung“

Niederschrift

über die am Donnerstag, dem 16. November 2017, von 18.00 bis 18.47 Uhr, im Gemeinderatssitzungssaal stattgefundene öffentliche

Gemeinderatssitzung.

Die Einberufung zur Sitzung erfolgte ordnungsgemäß nach den einschlägigen Bestimmungen der K-AGO unter Bekanntgabe der Tagesordnung lt. beiliegender Einladungsgleichschrift gegen Zustellnachweis (RSB, Email).

Anwesend: Laut beiliegender Anwesenheitsliste sind von insgesamt 31 Mitgliedern des Gemeinderates 25 ordentliche Mitglieder und 5 Ersatzmitglieder anwesend; Es sind somit 30 Gemeinderäte anwesend.

Um 18.02 Uhr kommt Herr GR. Stefan Grauf-Sixt zur Sitzung und sind ab 18.02 Uhr 31 Gemeinderäte anwesend.

Von den ordentl. Mitgl. sind abwesend (alle entschuldigt):

SPÖ: StR. Markus Lakounigg; GR. Heinrich Waiker; GR. Johannes Peifenberger;

ÖVP: StR. Angelika Kuss- Bergner; GR. Mag. Andreas Sneditz;

Grüne: GR. Stefan Grauf-Sixt;

Als Ersatzmitglieder sind anwesend:

SPÖ: GR. Mag. Adelheid Leber; GR. Harald Rogatschnig; GR. Patrick Achatz;

ÖVP: GR. Gerhard Passin; GR. Reinhold Slamanig;

Vorsitzender: Bgm. Valentin Blaschitz

Schriftführerin: Ursula Krapesch

Vom Personal außerdem anwesend: AL Mag. Sandra Schoffenegger

Protokollzeichner: GR. Leopoldine Steindorfer – FPÖ
GR. Ing. Franz Jamnig – ÖVP

Sitzungsbericht:

Nach Begrüßung der Gemeinderatsmitglieder, der anwesenden Zuhörer sowie der Pressevertreter eröffnet der Vorsitzende die Gemeinderatssitzung, stellt die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates und die Vertretung veränderter Gemeinderatsmitglieder fest und werden die Protokollzeichner bestellt.

1. Nachwahlen

Der Vorsitzende Bgm Valentin Blaschitz berichtet, dass Herr Werner Kruschitz mit Schreiben vom 8.11.2017 mitgeteilt hat, dass er mit sofortiger Wirkung auf das Mandat als Ersatzmitglied des Stadtrates verzichtet.

Diese Verzichtserklärung bezieht sich nicht auf sein Mandat als Gemeinderat.

Seitens der ÖVP Völkermarkt wird gemäß § 24 Abs. 2 der K-AGO mit Schreiben vom 16.11.2017 als Ersatzmitglied für den Stadtrat Herr GR Ing. Franz Jamnig, 9102 Mittertrixen 50, nominiert.

Der Wahlvorschlag ist ordnungsgemäß gezeichnet.

Darauf stellt Herr StR. Hans Steinacher einen

Antrag zur Geschäftsordnung:

Sollte der Wahlvorschlag auf GR Franz Jamnig lauten, Herr Bürgermeister, darf dieser nicht angenommen werden, weil § 92 der K-AGO folgendes normiert:

„Der Bürgermeister und die sonstigen Mitglieder des Gemeindevorstandes sowie deren Ersatzmitglieder und die Mitglieder des Gemeinderates, die auch Bedienstete der Gemeinde sind, dürfen nicht Mitglieder des Kontrollausschusses sein.“

Das heißt, es müsste von der ÖVP zuerst ein Schreiben vorliegen, dass der Herr GR Jamnig aus dem Kontrollausschuss ausscheidet und ein anderes Mitglied für den Kontrollausschuss nominiert werden, bevor Herr GR Jamnig als Ersatzmitglied des Stadtrates für gewählt erklärt wird.

Bgm. Valentin Blaschitz:

Ich vertrete nicht diese Auffassung, sondern die anspruchsberechtigte Partei ist die ÖVP, sie nominiert Herrn Ing. Franz Jamnig, er wird als Ersatzmitglied bestellt, wird in weiterer Folge angelobt, verliert aber damit die Mitgliedschaft als Mitglied des Kontrollausschusses. Und dann gibt es eine Nachwahl für den Kontrollausschuss.

StR. Hans Steinacher:

Er verliert das nicht automatisch, in den nächsten Tagen findet eine Kontrollausschusssitzung statt, dann wäre die Möglichkeit, dass die ÖVP gleich ein Mitglied nachnominiert. Derzeit ist er Doppelmitglied.

Bgm. Valentin Blaschitz:

Wir können die Sitzung unterbrechen.

Die ÖVP kann heute einen Wahlvorschlag für das Mitglied des Kontrollausschusses einbringen, aber er darf nicht als Mitglied des Kontrollausschusses tätig bleiben, das ist eindeutig.

Der Bürgermeister unterbricht die Sitzung für 5 Minuten. Der Gemeinderat ist damit einverstanden.

Nach der Sitzungsunterbrechung liegt dem Vorsitzenden Bgm. Valentin Blaschitz ein Wahlvorschlag der ÖVP vor:

Herr GR Mag. Andreas Sneditz wird von der ÖVP Völkermarkt als Ersatzmitglied des Stadtrates nominiert.

Vom Vorsitzenden Bgm. Valentin Blaschitz wird Herr GR **Mag. Andreas Sneditz als Ersatzmitglied des Stadtrates** für gewählt erklärt.

Herr GR Mag. Andreas Sneditz wird in der nächsten Sitzung vor dem Gemeinderat als Ersatzmitglied des Stadtrates angelobt, da er heute nicht anwesend ist.

Herr GR. Ing. Franz Jamnig bleibt im Kontrollausschuss.

Die Wahl wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

2. Finanzierungspläne – Beschlussfassung **Fin.A.Prot.Nr. 1/2017/1**

Bericht: GR. Mag. Peter Wedenig

Der Auszug aus dem Protokoll des Ausschusses für Finanzen, öffentliche Sicherheit und Stadtmanagement, Prot.Nr. 01/2017/1 vom 31.10.2017, wird durch Verlesung zur Kenntnis gebracht.

Demnach werden vom Ausschuss einstimmig nachstehende Anträge an den Gemeinderat gestellt:

a) FF Völkermarkt – Rüsthauszubau

Der Ausschuss stellt einstimmig den Antrag an den Gemeinderat, den vorliegenden Finanzierungsplan „**FF Völkermarkt – Rüsthauszubau**“ mit EUR 98.400 (laut Anlage) zu genehmigen.

b) FF Völkermarkt – Ankauf Motorrettungsboot

Der Ausschuss stellt einstimmig den Antrag an den Gemeinderat, den vorliegenden Finanzierungsplan „**FF Völkermarkt – Ankauf Motorrettungsboot**“ mit EUR 67.000 (laut Anlage) zu genehmigen.

c) FF Völkermarkt – Ankauf Mannschaftstransportfahrzeug (MTF)

Der Ausschuss stellt einstimmig den Antrag an den Gemeinderat, den vorliegenden Finanzierungsplan „**FF Völkermarkt – Ankauf Mannschaftstransportfahrzeug (MTF)**“ mit EUR 38.400 (laut Anlage) zu genehmigen.

d) Gemeindestraßenbau – Ausbauprogramm 2017

Der Ausschuss stellt einstimmig den Antrag an den Gemeinderat, den vorliegenden Finanzierungsplan „**Gemeindestraßenbau – Ausbauprogramm 2017**“ mit EUR 285.000 (laut Anlage) zu genehmigen.

e) Katastrophenschäden – Behebung Katastrophenschäden 01.01. – 31.12.2016

Der Ausschuss stellt einstimmig den Antrag an den Gemeinderat, den vorliegenden Finanzierungsplan „**Katastrophenschäden, Behebung Katastrophenschäden 01.01. – 31.12.2016**“ mit EUR 22.200 (laut Anlage) zu genehmigen.

f) Gemeindestraßenbau – Straßen- und Brückensanierungen 2017

Der Ausschuss stellt einstimmig den Antrag an den Gemeinderat, den vorliegenden Finanzierungsplan „**Gemeindestraßenbau – Straßen- und Brückensanierungen 2017**“ mit EUR 100.000 (laut Anlage) zu genehmigen.

g) Gemeindestraßenbau – Agrarprojekte 2017

Der Ausschuss stellt einstimmig den Antrag an den Gemeinderat, den vorliegenden Finanzierungsplan „**Gemeindestraßenbau – Agrarprojekte 2017**“ mit EUR 208.200 (laut Anlage) zu genehmigen.

h) Tiefgarage Postplatzl – Verbindungstrakt Klagenfurter Straße

Der Ausschuss stellt einstimmig den Antrag an den Gemeinderat, den vorliegenden Finanzierungsplan „**Tiefgarage Postplatzl – Verbindungstrakt Klagenfurter Straße**“ mit EUR 580.000 (laut Anlage) zu genehmigen.

Der Stadtrat hat sich diesen Ausschussanträgen a) bis h) in seiner Sitzung am 08.11.2017 laut Prot.Nr. 17/2017/8 einstimmig angeschlossen.

BESCHLUSS:

Die einstimmigen Anträge des Ausschusses und des Stadtrates an den Gemeinderat,

- a) den vorliegenden Finanzierungsplan „**FF Völkermarkt – Rüsthauszubau**“ mit EUR 98.400 (laut Anlage) zu genehmigen,
- b) den vorliegenden Finanzierungsplan „**FF Völkermarkt – Ankauf Motorrettungsboot**“ mit EUR 67.000 (laut Anlage) zu genehmigen,
- c) den vorliegenden Finanzierungsplan „**FF Völkermarkt – Ankauf Mannschaftstransportfahrzeug (MTF)**“ mit EUR 38.400 (laut Anlage) zu genehmigen,
- d) den vorliegenden Finanzierungsplan „**Gemeindestraßenbau – Ausbauprogramm 2017**“ mit EUR 285.000 (laut Anlage) zu genehmigen,
- e) den vorliegenden Finanzierungsplan „**Katastrophenschäden, Behebung Katastrophenschäden 01.01. – 31.12.2016**“ mit EUR 22.200 (laut Anlage) zu genehmigen,
- f) den vorliegenden Finanzierungsplan „**Gemeindestraßenbau – Straßen- und Brückensanierungen 2017**“ mit EUR 100.000 (laut Anlage) zu genehmigen,
- g) den vorliegenden Finanzierungsplan „**Gemeindestraßenbau – Agrarprojekte 2017**“ mit EUR 208.200 (laut Anlage) zu genehmigen,
- h) den vorliegenden Finanzierungsplan „**Tiefgarage Postplatzl – Verbindungstrakt Klagenfurter Straße**“ mit EUR 580.000 (laut Anlage) zu genehmigen,

finden mit 31 : 0 Stimmen **die einstimmige Annahme** durch den Gemeinderat.

3. 1.Nachtragsvoranschlag 2017 – Beschlussfassung **Fin.A.Prot.Nr. 1/2017/2**

Bericht: GR. Mag. Peter Wedenig

Der Auszug aus dem Protokoll des Ausschusses für Finanzen, öffentliche Sicherheit und Stadtmanagement, Prot.Nr. 01/2017/2 vom 31.10.2017, wird durch Verlesung zur Kenntnis gebracht.

Demnach werden vom Ausschuss einstimmig folgende Anträge an den Gemeinderat gestellt:

- a) Auf Feststellung des 1. Nachtragsvoranschlages 2017 im ordentlichen Haushalt mit einer Erhöhung um EUR 1.350.900 (neue Summe des ordentlichen Haushaltes somit EUR 26.002.900).
- b) Auf Feststellung des 1. Nachtragsvoranschlages 2017 für den außerordentlichen Haushalt mit einer ausgabenseitigen Verminderung um EUR 21.400 (neue Summe des außerordentlichen Haushaltes somit EUR 4.374.800 – einschließlich Abgang).
- c) Auf Änderung der Voranschlagsverordnung (laut Anlage).

Der Stadtrat hat sich diesen Ausschussanträgen in seiner Sitzung am 08.11.2017 laut Prot.Nr. 17/2017/8 einstimmig angeschlossen.

BESCHLUSS :

Die einstimmigen Anträge des Ausschusses und des Stadtrates an den Gemeinderat,

- a) auf Feststellung des 1. Nachtragsvoranschlages 2017 im ordentlichen Haushalt mit einer Erhöhung um EUR 1.350.900 (neue Summe des ordentlichen Haushaltes somit EUR 26.002.900),
- b) auf Feststellung des 1. Nachtragsvoranschlages 2017 für den außerordentlichen Haushalt mit einer ausgabenseitigen Verminderung um EUR 21.400 (neue Summe des außerordentlichen Haushaltes somit EUR 4.374.800 – einschließlich Abgang),
- c) auf Änderung der Voranschlagsverordnung (laut Anlage)

finden mit 31 : 0 Stimmen **die einstimmige Annahme** durch den Gemeinderat.

4. Bedarfszuweisungsmittel 2017 – Zweckbindung **Fin.A.Prot.Nr. 1/2017/3**

Bericht: GR. Mag. Peter Wedenig

Der Auszug aus dem Protokoll des Ausschusses für Finanzen, öffentliche Sicherheit und Stadtmanagement, Prot.Nr. 01/2017/3 vom 31.10.2017, wird durch Verlesung zur Kenntnis gebracht.

Demnach stellt der Ausschuss einstimmig den Antrag an den Gemeinderat, die noch freien Bedarfszuweisungsmittel 2017 wie folgt zu binden: für das Projekt „Gemeindestraßenbau – Agrarprojekte 2017“ AOH EUR 136.000 und für „Investitionen im OH“ EUR 325.000.

Der Stadtrat hat sich in seiner Sitzung am 08.11.2017 laut Prot.Nr. 17/2017/8, diesem Ausschussantrag an den Gemeinderat einstimmig angeschlossen.

BESCHLUSS:

Der einstimmige Antrag des Ausschusses und des Stadtrates an den Gemeinderat, die noch freien Bedarfszuweisungsmittel 2017 wie folgt zu binden: für das Projekt „Gemeindestraßenbau – Agrarprojekte 2017“ AOH EUR 136.000 und für „Investitionen im OH“ EUR 325.000, findet mit 31 : 0 Stimmen **die einstimmige Annahme** durch den Gemeinderat.

5. Mittelfristiger Investitionsplan 2017 (MIP) – Beschlussfassung **Fin.A.Prot.Nr. 1/2017/4**

Bericht: GR. Mag. Peter Wedenig

Der Auszug aus dem Protokoll des Ausschusses für Finanzen, öffentliche Sicherheit und Stadtmanagement, Prot.Nr. 01/2017/4 vom 31.10.2017, wird durch Verlesung zur Kenntnis gebracht.

Demnach stellt der Ausschuss einstimmig den Antrag an den Gemeinderat, den „Mittelfristigen Investitionsplan 2017 für 2017 – 2021“ mit den darin enthaltenen 30 Vorhaben laut Anlage zu genehmigen.

Der Stadtrat hat sich in seiner Sitzung am 08.11.2017 laut Prot.Nr. 17/2017/8, diesem Ausschussantrag an den Gemeinderat einstimmig angeschlossen.

BESCHLUSS:

Der einstimmige Antrag des Ausschusses und des Stadtrates an den Gemeinderat, den „Mittelfristigen Investitionsplan 2017 für 2017 – 2021“ mit den darin enthaltenen 30 Vorhaben laut Anlage zu genehmigen, findet mit 31 : 0 Stimmen **die einstimmige Annahme** durch den Gemeinderat.

6. Abwasserverband Völkermarkt-Jaunfeld – vorzeit. **Darlehensrückzahlungen Fin.A.Prot.Nr. 1/2017/5**

Bericht: GR. Mag. Peter Wedenig

Der Auszug aus dem Protokoll des Ausschusses für Finanzen, öffentliche Sicherheit und Stadtmanagement, Prot.Nr. 01/2017/5 vom 31.10.2017, wird durch Verlesung zur Kenntnis gebracht.

Demnach stellt der Ausschuss einstimmig folgende Anträge an den Gemeinderat:

- a) Auf vorzeitige Rückzahlung des Darlehens für den BA 115 bei der BAWAG – P.S.K. Bank AG mit EUR 222.485,26 (Stand per 31.12.2017).
- b) Auf vorzeitige Rückzahlung mehrerer Darlehen beim Kärntner Wasserwirtschaftsfonds mit einem Rückzahlungsvolumen von bis zu EUR 500.000, nach Möglichkeit ab 01.01.2018.

Die für die Rückzahlung erforderlichen Mittel sind dem Abwasserverband von der Stadtgemeinde Völkermarkt, Gebührenhaushalt Abwasserbeseitigung zur Verfügung zu stellen.

Der Stadtrat hat sich in seiner Sitzung am 08.11.2017 laut Prot.Nr. 17/2017/8, diesem Ausschussantrag an den Gemeinderat einstimmig angeschlossen.

BESCHLUSS:

Die einstimmigen Anträge des Ausschusses und des Stadtrates an den Gemeinderat,

- a) auf vorzeitige Rückzahlung des Darlehens für den BA 115 bei der BAWAG – P.S.K. Bank AG mit EUR 222.485,26 (Stand per 31.12.2017)
- b) auf vorzeitige Rückzahlung mehrerer Darlehen beim Kärntner Wasserwirtschaftsfonds mit einem Rückzahlungsvolumen von bis zu EUR 500.000, nach Möglichkeit ab 01.01.2018, wobei die für die Rückzahlung erforderlichen Mittel dem Abwasserverband von der Stadtgemeinde Völkermarkt, Gebührenhaushalt Abwasserbeseitigung zur Verfügung zu stellen sind,

finden mit 31 : 0 Stimmen **die einstimmige Annahme** durch den Gemeinderat.

7. Flächenwidmungsplan – Änderungen Pl.A.Prot.Nr. 6/2017/1

- a) **Lfd.Nr. 12/2017 KG Tainach (Marketz Anita – r.k. Hauptpfarrkirche St. Valentin zu Tainach)**

Bericht: GR. Hellfried Miklau

Der Auszug aus dem Protokoll des Ausschusses für Regional- und Verkehrsplanung, Umweltschutz vom 7.9.2017, Prot.Nr. 6/2017/1, wird durch Verlesung zur Kenntnis gebracht.

Demnach stellt der Ausschuss einstimmig an den Gemeinderat den Antrag, auf Umwidmung des Grundstückes Nr. 295/5 (östliche Teilfläche) im Ausmaß von ca 145 m² von derzeit Grünland- Land- und Forstwirtschaftsfläche in Grünland – Carport.

Der Stadtrat hat sich laut Prot.Nr. 16/2017/14 vom 25.10.2017 diesem Ausschussantrag an den Gemeinderat einstimmig angeschlossen.

BESCHLUSS :

Der einstimmige Antrag des Ausschusses und des Stadtrates an den Gemeinderat, auf Umwidmung des Grundstückes Nr. 295/5 (östliche Teilfläche) im Ausmaß von ca 145 m² von derzeit Grünland- Land- und Forstwirtschaftsfläche in Grünland – Carport, findet mit 31 : 0 Stimmen **die einstimmige Annahme** durch den Gemeinderat.

b) Lfd.Nr. 13/2017 KG Niedertrixen (Franz Jamnig, Herwig Modre)

Bericht: GR. Hellfried Miklau

Der Auszug aus dem Protokoll des Ausschusses für Regional- und Verkehrsplanung, Umweltschutz vom 7.9.2017, Prot.Nr. 6/2017/1, wird durch Verlesung zur Kenntnis gebracht.

Demnach stellt der Ausschuss einstimmig den Antrag an den Gemeinderat, auf Umwidmung des Grundstückes Nr. 804/1 (Teilfläche) im Ausmaß von ca. 11 m² von derzeit Grünland- Land- und Forstwirtschaftsfläche in Bauland-Dorfgebiet.

Der Stadtrat hat sich laut Prot.Nr. 16/2017/14 vom 25.10.2017 diesem Ausschussantrag an den Gemeinderat einstimmig angeschlossen.

BESCHLUSS :

Der einstimmige Antrag des Ausschusses und des Stadtrates an den Gemeinderat, auf Umwidmung des Grundstückes Nr. 804/1 (Teilfläche) im Ausmaß von ca. 11 m² von derzeit Grünland- Land- und Forstwirtschaftsfläche in Bauland-Dorfgebiet, findet mit 31 : 0 Stimmen **die einstimmige Annahme** durch den Gemeinderat.

8. Feuerwehren – KFZ-Anschaffungen StR.Prot.Nr. 17/2017/2c

Bericht: Bgm. Valentin Blaschitz

Der Auszug aus dem Protokoll des Stadtrates vom 08.11.2017, Prot.Nr. 17/2017/2c, wird durch Verlesung zur Kenntnis gebracht.

Demnach wird vom Stadtrat einstimmig an den Gemeinderat beantragt, nachstehende Fahrzeuganschaffungen zu genehmigen:

Im Jahr 2018

FF-St.Michael o.d.G. KLFA Kosten ca. € 120.000,-- (Förderung KLFV ca. € 55.000,--)

Im Jahr 2019

FF-Völkermarkt GTLF 10.000 Austausch TLFA 4000 Kosten ca. € 300.000,--
(Förderung KLFV ca. €150.000,--)

FF-Völkermarkt RLFA2000 der Landesfeuerweherschule Kosten ca. € 130.000,--
(Förderung unklar)

FF-St.Peter a.W. - das TLF 2000 wird durch das TLF 1300 der FF-Völkermarkt ausgetauscht.

Im Jahr 2020

FF-St.Georgen a.W. KLFA Kosten ca. € 125.000,-- (Förderung KLFV ca. € 55.000,--)

Im Jahr 2021

FF-Völkermarkt KRFA Kosten ca. € 130.000,-- (Förderung KLFV ca. € 55.000,--)

Im Jahr 2023

FF-St.Peter a.W. TLF 2000 Kosten ca. € 300.000,-- (Förderung KLFV ca. € 150.000,--)

Wortmeldungen:

Es melden sich Herr StR. Gerald Grebenjak, Herr Bgm. Valentin Blaschitz und Herr GR Ing. Franz Jamnig zu Wort.

BESCHLUSS:

Der einstimmige Antrag des Stadtrates an den Gemeinderat, nachstehende Fahrzeuganschaffungen zu genehmigen:

Im Jahr 2018

FF-St.Michael o.d.G. KLFA Kosten ca. € 120.000,-- (Förderung KLFV ca. € 55.000,--)

Im Jahr 2019

FF-Völkermarkt GTLF 10.000 Austausch TLFA 4000 Kosten ca. € 300.000,--
(Förderung KLFV ca. €150.000,--)

FF-Völkermarkt RLFA2000 der Landesfeuerweherschule Kosten ca. € 130.000,--
(Förderung unklar)

FF-St.Peter a.W. - das TLF 2000 wird durch das TLF 1300 der FF-Völkermarkt ausgetauscht.

Im Jahr 2020

FF-St.Georgen a.W. KLFA Kosten ca. € 125.000,-- (Förderung KLFV ca. € 55.000,--)

Im Jahr 2021

FF-Völkermarkt KRFA Kosten ca. € 130.000,-- (Förderung KLFV ca. € 55.000,--)

Im Jahr 2023

FF-St.Peter a.W. TLF 2000 Kosten ca. € 300.000,-- (Förderung KLFV ca. € 150.000,--)

findet mit 31 : 0 Stimmen **die einstimmige Annahme** durch den Gemeinderat.

9. Spielplatz Ritzing Planteu – Abschluss Pachtvertrag

StR.Prot.Nr. 17/2017/9

Bericht: Bgm. Valentin Blaschitz

Der Auszug aus dem Protokoll des Stadtrates vom 08.11.2017, Prot.Nr. 17/2017/9, wird durch Verlesung zur Kenntnis gebracht.

Demnach wird vom Stadtrat einstimmig an den Gemeinderat der Antrag gestellt, für den Spielplatz auf der Ritzing mit Herrn Mag. Lukas Planteu, 1150 Wien, Reindorf-gasse 4/8, einen Pachtvertrag ab 01.01.2018 (Pachtzins € 570,-- mtl., Index 5 %, auf 25 Jahre) abzuschließen.

BESCHLUSS :

Der einstimmige Antrag des Stadtrates an den Gemeinderat, für den Spielplatz auf der Ritzing mit Herrn Mag. Lukas Planteu, 1150 Wien, Reindorf-gasse 4/8, einen Pachtvertrag ab 01.01.2018 (Pachtzins € 570,-- mtl., Index 5 %, auf 25 Jahre) abzuschließen, findet mit 31 : 0 Stimmen die **einstimmige Annahme** durch den Gemeinderat.

Der Vorsitzende berichtet, dass ihm noch 2 Anträge gemäß § 41 der K-AGO vorliegen.

**1) Antrag gemäß § 41 der K-AGO
eingebracht von der ÖVP-Völkermarkt**

Betr. „Einrichtung einer zentralen Koordinationsstelle in der Stadtgemeinde Völkermarkt, um bei Tiefbauarbeiten Synergien zu schaffen“

Dieser Antrag wird vom Vorsitzenden vollinhaltlich verlesen und dem Ausschuss für Infrastruktur zugewiesen.

**2) Antrag gemäß § 41 der K-AGO
eingebracht von den Freiheitlichen in Völkermarkt**

Betr. „Behindertenparkplätze im Stadtgebiet – Errichtung“

Dieser Antrag wird vom Vorsitzenden vollinhaltlich verlesen und dem Ausschuss für Infrastruktur zugewiesen.

Damit ist die Tagesordnung erledigt.

Da keine Wortmeldungen mehr erfolgen, schließt der Vorsitzende die Sitzung des Gemeinderates um 18.47 Uhr.

Die Protokollzeichner:

.....
GR. Leopoldine Steindorfer – FPÖ

.....
GR. Ing. Franz Jamnig - ÖVP

Der Vorsitzende:

.....
Bgm. Valentin Blaschitz

Die Schriftführerin:

.....
Ursula Krapesch

